



Herrn
Bürgermeister Thomas Köppl
Rathausplatz 1
25451 Quickborn

Quickborn, 14.01.2019

Antrag der CDU-Fraktion in der Ratsversammlung Quickborn

hier: Rad-/Fußwegverbindung Quickborn-Heide – Quickborn Stadt

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

Die CDU-Fraktion beantragt nachfolgenden Antrag im „ASU“ zu beraten:

Die Verwaltung wird gebeten, im Zuge der Aufstellung des Bebauungsplanes für das Gewerbegebiet Hohenbeksmoor eine für Radfahrer und Fußgänger möglichst kurze, komfortable Verbindung in Richtung Gronaubrücke vorzusehen. Zudem sollte eine Rad-/Fußwegverbindung vom Kreisel am Halenberg zur Friedrichsgaber Straße erarbeitet werden.

Begründung:

Die CDU-Fraktion betrachtet die Schaffung einer schnellen und gefahrlosen Rad/Fußwegverbindung zwischen Quickborn-Heide und Quickborn-Stadt als ein ganz besonders wichtiges Projekt in unserer Stadt. Sie geht davon aus, dass die Umsetzung in mehreren Abschnitten erfolgen wird.

Gegenwärtig wird an der Aufstellung eines Planes für das Gewerbegebiet Hohenbeksmoor gearbeitet. Der CDU Fraktion ist wichtig, dass in diesem Zusammenhang eine Rad-/Fußwegverbindung zwischen dem Kreisel am Halenberg und der Anbindung an die heutige Gronaubrücke berücksichtigt wird. Diese kann ggf. auch über den Ohlmöhlenweg geführt werden, wenn der PKW-Verkehr durch das neue Gewerbegebiet geleitet wird.

Zudem sollte berücksichtigt werden, dass eine Wegführung vom Kreisel Halenberg über den stillgelegten Ast des Ohlmöhlenwegs bis zur Friedrichsgaber Straße möglich ist, um von dort auch u.a. das Blumenviertel zu erreichen.

Zur Steigerung der Attraktivität der stadt- und umweltgerechten Mobilität (Fahrrad-/Fußverkehr) sind kurze, sichere Verbindungen erforderlich. Insbesondere die bisher unzureichende Anbindung des Stadtteils Q-Heide an die Innenstadt ist unbedingt zu verbessern.

Mit freundlichen Grüßen

CDU Stadtverband Quickborn
Fraktion in der Ratsversammlung


Bernd Kleinhapel


Thomas Dänecke


Robert Hüneburg